



Anfrage

Öffentlich

Datum

19.05.2015

Nummer

3571/15

Absender

CDU - Fraktion
Platz der Deutschen Einheit 1
38100 Braunschweig

Adressat

Oberbürgermeister Markurth
Platz der Deutschen Einheit 1
38100 Braunschweig

Gremium

Rat

Sitzungstermin

02.06.2015

Betreff / Beschlussvorschlag

Bürgerbeteiligungsportal für Braunschweig

Mitgestalten, mitmachen, mitreden und mitwirken, das sind die Schlagwörter, die man mit dem Begriff Bürgerbeteiligung verbindet. An zahlreichen Stellen der kommunalen Verwaltung wird bei uns in Braunschweig Bürgerbeteiligung bereits umgesetzt, wie beispielsweise beim Bürgerhaushalt oder der frühzeitigen Beteiligung bei größeren Bauvorhaben.

Kommunen wie Frankfurt haben die unterschiedlichen Beteiligungsformen in einem sogenannten Beteiligungsportal im Internet gebündelt. Darüber hinaus sind dort auch Funktionen wie ein Mangelmelder vorhanden, bei dem jeder Bürger Probleme, die ihm aufgefallen sind, sofort über das Portal melden kann. Über eine Stadtkarte ist transparent erkennbar, welche Mängel gemeldet wurden und wie die Verwaltung diese abarbeitet.

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Verwaltung:

1. Wäre die Installation eines Bürgerbeteiligungsportals nach Frankfurter Vorbild unter Einbezug der bereits vorhandenen Beteiligungsfunktionen auch für Braunschweig praktikabel?
2. In welchem Zeitraum wäre ein solches Portal umsetzbar?
3. Mit welchen Kosten ist dabei zu rechnen, insbesondere für die sehr gute Funktion des Mangelmelders?

Klaus Wendroth
Fraktionsvorsitzender